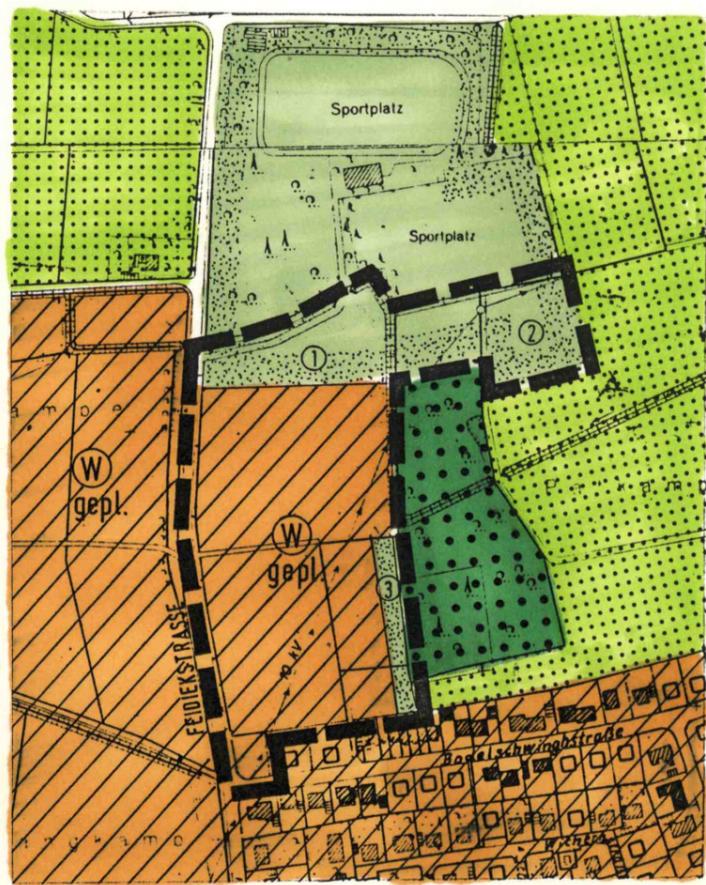


AUSZUG AUS DEM BESTEHENDEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN



8. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

- ① GRÜNFLÄCHEN "SPORTPLATZ "
- ② GRÜNFLÄCHEN "SPORTPLATZ "
- ③ GRÜNFLÄCHEN "KINDERSPIELPLATZ"

-  WOHNBAUFLÄCHEN
-  FLÄCHEN F. D. LANDWIRTSCHAFT
-  FLÄCHEN F. D. FORSTWIRTSCHAFT
-  GRÜNFLÄCHEN

1
DIESER ENTWURF ZUR ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB AUFGRUND DES BESCHLUSSES DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 15.3.1989 AUFGESTELLT WORDEN.
DER BESCHLUSS IST AM 23.5.1991 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.
WARENDORF, DEN 23.5.1991
DER STADTDIREKTOR I.A.
STÄDT. BAUDIREKTOR

2
DIESER ENTWURF ZUR ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT SIND GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB AUF BESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 21.3.1991 ÖFFENTLICH AUSZULEGEN.
WARENDORF, DEN 21.3.1991
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

...1... Ausfertigung

RECHTSGRUNDLAGEN 1

§§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13.08.1984 (GV NW 1984, S. 475), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 07.03.1990 (GV NW S. 141)

§§ 1 - 4 UND 8 - 12 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), ZULETZT GEÄNDERT AM 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093)

BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGBl. I S. 127)

§ 81 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BauO NW) VOM 26.06.1984 (GV NW 1984, S. 419), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 20.06.1989 (GV NW 1989, S. 432) IN VERBINDUNG MIT § 9 ABS. 4 BAUGB

PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanzV) VOM 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)

3
DIESER ENTWURF ZUR ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HABEN GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB IN DER ZEIT VOM 27.5.1991 BIS 28.6.1991 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
WARENDORF, DEN 28.6.1991
DER STADTDIREKTOR I.A.
STÄDT. BAUDIREKTOR

4
DIESE ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT VOM 26.9.1991 BESCHLOSSEN WORDEN. DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT VERFAHRENMÄSSIG AN DER BESCHLUSSFASSUNG TEILGENOMMEN.
WARENDORF, DEN 26.9.1991
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

STADT WARENDORF
8. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
ALS PARALLELVERFAHREN ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 3.12
"AM FEIDIEK" M.: 1/5 000
WARENDORF, DEN 12.03.90
STÄDT. OBERBAURAT

5
DIESE ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 1 BAUGB MIT VERFÜGUNG VOM 13.FEB.92 NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT GENEHMIGT WORDEN.
AZ.: 35.2.1-5105-37/91
MÜNSTER, DEN 13.FEB.92
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAG:
Oberregierungsbaurat

6
DIE GENEHMIGUNG DIESER ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 5 BAUGB UND § 16 DER HAUPTSATZUNG DER STADT WARENDORF VOM 20.12.1984 MIT WIRKUNG VOM 20.3.1992 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT.
WARENDORF, DEN 20.3.1992
DER STADTDIREKTOR I.A.
STÄDT. BAUDIREKTOR

